

Änderungen in den Masterlinie Supply Chain Management and Logistics

*Wechsel in das neue Modell
ab Wintersemester 2021/22*

Fachsemester	4./ SS	Econometrics (Master) 5	Master-Arbeit 20				Karrieremodul 5	30	Credits
	3./ WS	Service Operations 3 5	Seminar Logistik oder Produktion 5	Produktion und Supply Chain Management 3 5	Matlab-Seminar 5	Stochastische Optimierung in der PLP 5	30		
	2./ SS	Service Operations 2 5	Seminar Logistik oder Produktion 5	Produktion und Supply Chain Management 2 5	Mobilitätsfenster 15	Logistik und Operations Research 3 5	30		
	1./	Service Operations 1 5	Softwarepraktikum Optimierung 5	Produktion und Supply Chain Management 1 5	Python Programmierkurs 5	Logistik und Operations Research 1 5	Logistik und Operations Research 2 5	30	

Neues Karrieremodul

Zwei neue Pflichtmodule

Wahlmöglichkeit in den drei Schwerpunkten

Bereich Service Operations: Auswahl von drei Modulen aus „Dynamische Optimierung von Dienstleistungen“ / „Heuristische Planung im Dienstleistungsbereich“ / „Dienstleistungen für Kreislaufwirtschaftssysteme“ / „Innovative Mobilitäts- und Logistikdienstleistungen“
Bereich Logistik und Operations Research: Auswahl von drei Modulen aus „Personenverkehrslogistik“ / „Supply Chain Management“ / „Güterverkehrslogistik“ / „Revenue Management“
Bereich Produktion und Supply Chain Management: Auswahl von drei Modulen aus „Produktionswirtschaft: Infrastrukturplanung“ / „Produktionswirtschaft: Operative Produktionsplanung und -steuerung“ / „Leistungsanalyse von Sachgüter- und Dienstleistungsproduktionssystemen“ / „Material-Logistik: Bestandsmanagement in Supply Chains“
Karrieremodul (Orientierung Praxis – Wissenschaft): Auswahl eines Moduls aus „Rechtliche Aspekte der Logistik“ / „Masterclass Management Science“ / „Softwarepraktikum Simulation“ / „Paperprojekt Service Operations“ / „Paperprojekt Produktions- und Logistikplanung“
Mobilitätsfenster: Im Mobilitätsfenster haben Studierende die Möglichkeit, Credits aus wirtschaftswissenschaftlichen Lehrveranstaltungen auf Masterniveau, die im Rahmen eines Auslandsstudiums erbracht wurden, in einem Umfang von bis zu 15 Credits ohne fachliche Äquivalenzprüfung anrechnen zu lassen. Studierenden, die an der Universität Duisburg-Essen füllen möchten, stehen dafür die jeweils vierten Wahlmodule aus den Bereichen Logistik und Operations Research sowie Produktion und Supply Chain Management zur Verfügung.

Fachlich engere Ausrichtung des Mobilitätsfensters

Fachsemester	4./ WS	Econometrics (Master) 5	Master-Arbeit 20				Karrieremodul 5	30	Credits
	3./ SS	Service Operations 3 5	Seminar Logistik oder Produktion 5	Produktion und Supply Chain Management 3 5	Matlab-Seminar 5	Mobilitätsfenster 15		30	
	2./ WS	Service Operations 2 5	Seminar Logistik oder Produktion 5	Produktion und Supply Chain Management 2 5	Stochastische Optimierung in der PLP 5	Logistik und Operations Research 3 5		30	
	1./ SS	Service Operations 1 5	Software- praktikum Optimierung 5	Produktion und Supply Chain Management 1 5	Python Programmier- kurs 5	Logistik und Operations Research 1 5	Logistik und Operations Research 2 5	30	

	Bereich Service Operations: Auswahl von drei Modulen aus „Dynamische Optimierung von Dienstleistungen“ / „Heuristische Planung im Dienstleistungsbereich“ / „Dienstleistungen für Kreislaufwirtschaftssysteme“ / „Innovative Mobilitäts- und Logistikdienstleistungen“
	Bereich Logistik und Operations Research: Auswahl von drei Modulen aus „Personenverkehrslogistik“ / „Supply Chain Management“ / „Güterverkehrslogistik“ / „Revenue Management“
	Bereich Produktion und Supply Chain Management: Auswahl von drei Modulen aus „Produktionswirtschaft: Infrastrukturplanung“ / „Produktionswirtschaft: Operative Produktionsplanung und -steuerung“ / „Leistungsanalyse von Sachgüter- und Dienstleistungsproduktionssystemen“ / „Material-Logistik: Bestandsmanagement in Supply Chains“
	Karrieremodul (Orientierung Praxis – Wissenschaft): Auswahl eines Moduls aus „Rechtliche Aspekte der Logistik“ / „Masterclass Management Science“ / „Softwarepraktikum Simulation“ / „Paperprojekt Service Operations“ / „Paperprojekt Produktions- und Logistikplanung“
	Mobilitätsfenster: Im Mobilitätsfenster haben Studierende die Möglichkeit, Credits aus wirtschaftswissenschaftlichen Lehrveranstaltungen auf Masterniveau, die im Rahmen eines Auslandsstudiums erbracht wurden, in einem Umfang von bis zu 15 Credits ohne fachliche Äquivalenzprüfung anrechnen zu lassen. Studierenden, die das Mobilitätsfenster durch Lehr- und Prüfungsleistungen an der Universität Duisburg-Essen füllen möchten, stehen dafür die jeweils vierten Wahlmodule aus den Bereichen <i>Service Operations</i> , <i>Logistik und Operations Research</i> sowie <i>Produktion und Supply Chain Management</i> zur Verfügung.

- Das Studium gem. der bis zum Sommersemester 2021 gültigen Prüfungsordnung kann noch bis zum 31.03.2024 nach dieser Prüfungsordnung abgeschlossen werden. Bis dahin ist ein Wechsel auf das neue Modell freiwillig, kann aber nicht rückgängig gemacht werden.
- In den drei Schwerpunktbereichen „Logistik und Operations Research“ (Kimms), „Produktion und Supply Chain Management“ (Manitz) sowie „Service Operations“ (Gönsch) sind künftig nur noch drei der vier angebotenen Vorlesungsmodule zu belegen.
- Sofern bereits ein viertes Modul in einem Schwerpunkt bestanden ist, kann dieses ins Mobilitätsfenster verschoben werden. Sollte das Mobilitätsfenster für Auslandsanrechnungen genutzt werden, kann das überzählige bestandene Schwerpunktmodul mit der schlechtesten Note verfallen.
- Es gilt weiterhin, dass Fehlversuche im Schwerpunkt im gleichen Modul ausgeglichen werden müssen. Bereits vorhandene Fehlversuche in Schwerpunktmodulen verfallen bei einem PO-Wechsel nicht.
- MSM-Module aus dem früheren Mobilitätsfenster können nicht in das Mobilitätsfenster der neuen PO verschoben werden. Ein einziges MSM-Modul aus dem früheren Mobilitätsfenster (egal welches) kann im neuen Karrieremodul angerechnet werden. Aus dem Ausland im früheren Mobilitätsfenster angerechnete Module können in das neue Mobilitätsfenster übernommen werden.
- Fehlversuche in Modulen des früheren Mobilitätsfensters, die vor dem Wintersemester 2021/22 entstanden sind, verfallen.

- Der Wechsel in die neue Prüfungsordnung ist ab dem Wintersemester 2021/22 möglich.
- Für Studierende, die bereits im Master eingeschrieben sind, erfolgt der Wechsel in die neue PO über die Fakultät – ein weiterer Besuch beim Prüfungsamt oder Einschreibewesen ist nicht notwendig.
- Zur Abwicklung des Wechsels – und ab sofort zur vorausgehenden Beratung – wenden Sie sich bitte per eMail an Herrn von der Goltz (wanja.vondergoltz@uni-due.de) und schicken einen aktuellen, vollständigen Notenspiegel mit.
- Es ist sinnvoll, mit dem Wechsel bzw. den Anrechnungen zu warten, bis alle ausstehenden Leistungen des jeweiligen Semesters verbucht sind.
- Die Abbildung des neuen Plans im System des Prüfungsamts wird vermutlich zum Wintersemester 2021/22 noch nicht abgeschlossen sein, so dass die Studierendenaccounts vorerst im bisherigen Zustand bleiben. Die Verbuchung der übertragenen Leistungen erfolgt nach und nach sobald der Wechsel auch technisch umgesetzt werden kann.